

Antrag auf Genehmigung zur (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Aufstellung** **Nachbeschriftung** **Umgestaltung des umseitig bezeichneten Grabmals**

Name der Grabstätte: _____

Lage der Grabstätte: _____

Friedhof: _____ Feld: _____ Reihe: _____

<p>Wird von der Friedhofsverwaltung ausgefüllt:</p> <p>Art der Grabstätte:</p> <p><input type="checkbox"/> Sargwahlgrab _____ Breiten</p> <p><input type="checkbox"/> Sargreihengrab</p> <p><input type="checkbox"/> Urnenwahlgrab _____ Breiten</p> <p><input type="checkbox"/> Urnenreihengrab</p>

<p>Art des Grabmals:</p> <p>Bitte zutreffendes ankreuzen</p> <p><input type="checkbox"/> Kissenst. <input type="checkbox"/> Stele <input type="checkbox"/> Breitst. <input type="checkbox"/> kubische Formen</p> <p>1. Material: _____</p> <p>2. Bearbeitung:</p> <p>Allseitig _____</p> <p>Dreiseitig (mit Ansichtsfläche) _____</p> <p>Ansichtsfläche mit Randschlag _____</p> <p>Seitenflächen _____</p> <p>Rückseite _____</p> <p>Sockel: nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>, Material _____</p> <p>3. Die Fundamentierung erfolgt</p> <p><input type="checkbox"/> bis zur Grabsohle</p> <p><input type="checkbox"/> mit Betonklotz</p> <p><input type="checkbox"/> _____</p>	<p>Gestaltung der Schrift, der Ornamente und Symbole:</p> <p>Bitte zutreffendes ankreuzen:</p> <p><input type="checkbox"/> Erhaben _____ mm</p> <p><input type="checkbox"/> frei auf der Fläche <input type="checkbox"/> umnutet</p> <p><input type="checkbox"/> frei im Feld <input type="checkbox"/> in der Zeile</p> <p><input type="checkbox"/> Mattschliff <input type="checkbox"/> poliert</p> <p><input type="checkbox"/> Vertieft</p> <p>Art der Vertiefung:</p> <p><input type="checkbox"/> Flachnut <input type="checkbox"/> Keilnut</p> <p>Farbe: _____ <input type="checkbox"/> Natur</p> <p><input type="checkbox"/> Metall</p> <p><input type="checkbox"/> Bronz Buchstaben <input type="checkbox"/> Bleiintarsien</p>
<p>Der Unterzeichner versichert, dass das Grabmal nach den allgemein anerkannten Regeln des Handwerks fundamentiert und so befestigt wird, dass es dauerhaft standsicher ist. Als allgemein anerkannte Regeln des Handwerks gelten auch die Richtlinien des Bundesinnungsverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks für das Fundamentieren und Versetzen von Grabdenkmälern und Einfassungen für Grabstätten.¹</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Name und Anschrift des zugelassenen Gewerbetreibenden</p> <p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift des zugelassenen Gewerbetreibenden</p>	<p>Als Nutzungsberechtigte/r der o. a. Grabstätte beantrage ich die Genehmigung zur Aufstellung/ Nachbeschriftung/ Umgestaltung des Grabmals. Die für die Genehmigung entstehenden Gebühren nach der Friedhofsgebührensatzung werde ich übernehmen. Mir ist bekannt, dass ich für die Standsicherheit des Grabmals verantwortlich bin.</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>Name und Anschrift des Auftraggebers / der Auftraggeberin</p> <p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift des Auftraggebers / der Auftraggeberin</p>

Rückseite des Grabmalantrags:

Zeichnung, Maßstab 1:10

Die Zeichnung muss enthalten:

Vorder- und Seitenansicht sowie Grundriss mit eingeschriebenen Höhen-, Breiten- und Stärkenmaßen. Wortlaut und Platzierung der Inschrift, der Ornamente und Symbole unter Angabe der Form und der Anordnung.

Wird vom Friedhofsträger ausgefüllt:

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Friedhofswesen Uetersen – Tornesch

Der Vorstandsvorstand

Der Antrag wird genehmigt wie beantragt.

Der Antrag wird genehmigt mit nachstehenden Änderungen: _____

Der Antrag wird abgelehnt.

Der Antrag ist gebührenpflichtig: ja nein.

Die Gebühr beträgt nach § 6 der Friedhofsgebührensatzung in der jeweils gültigen Fassung _____ Euro.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen beim

Verbandsvorstand des

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Friedhofswesen Uetersen – Tornesch

Friedhofstr. 29 25436 Uetersen

Tel.: 04122-2414

Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung nicht aufgeschoben.

Ort und Datum

Mit freundlichen Grüßen

(Dieser Bescheid wurde formularmäßig erstellt und ist daher auch ohne Unterschrift und Kirchensiegel gültig)

Bankverbindung

Kontoinhaber: Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein, Max-Zelck-Straße 1, 22459 Hamburg
Evangelische Bank
IBAN: DE03 5206 0410 5506 4900 34 / BIC: GENODEF1EK1